



Schulnachrichten

Vorsitzende der Schulmitwirkungsorgane

Nachdem die entsprechenden Mitwirkungsorgane getagt haben, steht nunmehr die Zusammensetzung der Mitwirkungsorgane unserer Schule fest. Zu den Vorsitzenden wurden gewählt:

Schulpflegschaftsvorsitzende:	Frau Sabine Rutttert-Bonk
Stellvertreter:	Herr Walter Bindrim
Schülersprecher:	Nico Stritzel, Stufe 12
Stellvertreter:	Lars Kartaun, Stufe 12
SV-Team:	Franziska Fröhlich, Stufe 12, Hannes Leopold, Klasse 9d, Philipp Kleinfeld, Stufe 11, Eric Kartaun, Stufe 10
Vertrauenslehrer:	Herr Spital, Herr Goßeling, Frau Schürig

Mit Schuljahresbeginn trat eine Änderung des Schulmitwirkungsgesetzes in Kraft, nach der in der Schulkonferenz nunmehr eine Drittelparität eingeführt wurde: Alle drei vertretenen Gruppierungen (Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler sowie Eltern) entsenden je sechs Vertreter in die Schulkonferenz. Die Schulkonferenz kann eine Erhöhung ihrer Mitgliederzahl beschließen, wobei das Verhältnis der Zahlen zu wahren ist.

Elternsprechtag am 02. Dezember

In diesen Tagen werden die Einladungen für den Elternsprechtag am 02. Dezember verteilt. Wie in den letzten Jahren wenden wir wieder das Anmeldeverfahren an, welches sich nach Aussagen der Eltern bestens bewährt hat.

Zusätzlich stehen Ihnen die Kolleginnen und Kollegen im Rahmen ihrer wöchentlichen Sprechstunden für Gespräche zur Verfügung.

AG Schulprogramm

Seit 1995 gibt es am Joseph-König-Gymnasium die sog. AG Schulprogramm. Es ist eine Gruppe von Lehrerinnen und Lehrern, die gemeinsam Konzepte erarbeiten und diskutieren wollen mit dem Ziel, die pädagogische Arbeit der Schule zu verbessern und zu intensivieren. Die Schwerpunkte sind dabei teilweise selbst gesetzt, teilweise werden sie von der Lehrerkonferenz, der Schulkonferenz, aber auch von der Schulaufsicht vorgegeben.

Natürlich entscheidet diese Gruppe nicht selbst über die erarbeiteten Konzepte. Dies ist – je nach Aufgabengebiet - Sache der Lehrerkonferenz oder der Schulkonferenz.

Niedergeschlagen hat sich die Arbeit der Schulprogrammgruppe z. B.:

- in der Zertifizierung der Schule als Europaschule,
- in der Entwicklung der Methodentage,
- in den Förderkonzepten, z.B. auch im Projekt „Komm Mit“,
- in der Gestaltung des Tags der offenen Tür,
- in der Konzeption des Vertretungsunterrichts mit eigens dafür ausgearbeiteten Materialien.

Neben der Optimierung der Arbeit mit den Vertretungsmaterialien wird in diesem Schuljahr ein Schwerpunkt die Auswertung der Erfahrungen mit den Methodentagen sein.

Außerdem organisiert die Gruppe den jährlichen „Pädagogischen Tag“, an dem das Kollegium in mehreren Gruppen an Fragen der Schulentwicklung arbeitet.

Wander- und Studienfahrten

Schon zu Beginn des Schuljahres wurden die diesjährigen Wanderfahrten der Jahrgangsstufen 6 und 8 durchgeführt. Während es für die 6. Klassen ins Sauerland nach Meschede und Bilstein ging, standen für die 8. Klassen Ziele an Nord- und Ostsee (Borkum, Norderney, Weißenhäuser Strand) bzw. für die 8a Hastings in Großbritannien an.

In der Woche vor den Herbstferien wurden die Studienfahrten für die Jahrgangsstufe 13 nach Prag, London und in die Provence durchgeführt.

Wir hoffen, dass alle Fahrten die Gemeinschaft stärkten und im Besonderen die Studienfahrten zu vielen interessanten Eindrücken führten. In diesen Zeiträumen gab es, bedingt durch die Abwesenheit vieler begleitender Lehrerinnen und Lehrer, vermehrt Vertretungsunterricht. Hierfür bitten wir um Verständnis. Dank gilt allen begleitenden Kolleginnen und Kollegen, die trotz nicht ausreichender Haushaltsmittel für Reisekosten diese Fahrten durchgeführt haben.

Vertretungsmaterialien

In der Regel erarbeitet jeder Fachlehrerin und jeder Fachlehrer, deren Unterricht ausfällt, für die Kolleginnen und Kollegen, die die Vertretung übernehmen müssen, unterrichtsbezogene Aufgaben. Es kann allerdings vorkommen, dass aufgrund der Schwere der Erkrankung, der Dauer des Fehlens oder des aktuellen Unterrichtsstoffs eine sinnvolle Vertretungsaufgabe nicht erstellt werden kann. Für diesen Fall haben im letzten Schuljahr fast alle Fachkonferenzen für jeweils einen Jahrgang Vertretungsmaterialien erarbeitet.

Diese Vertretungsmaterialien befinden sich in den Klassenschränken in einem Ordner. Die 5. Klassen haben Aufgaben für Englisch und Erdkunde, die 6. für Musik und Französisch oder Latein, die 7. für Mathematik, Biologie und Politik. Für den 8. Jahrgang sind Materialien für Deutsch, Chemie und Geschichte vorgesehen, für die 9. Klassen für Physik, Religion / Praktische Philosophie und Kunst. Auch die Lehrerinnen, die nicht vom Fach sind, können die Arbeitsergebnisse im Vertretungsunterricht überprüfen, da sich bei Bedarf in den Ordnern auch Lösungshinweise befinden.

In der Anlaufphase werden die Vertretungsmaterialien nur im Klassenunterricht eingesetzt. An einer Lösung für die Fächer, die nicht im Klassenverband erteilt werden, wird noch gearbeitet.

Die Schülerinnen und Schüler haben für die Vertretungsaufgaben einen Hefter angeschafft, in dem die Aufgaben abzuheften sind und der im Klassenschrank liegen soll. Diese Hefter werden von dem/der jeweiligen Fachlehrer/in in unregelmäßigen Abständen kontrolliert.

Bei der Vielzahl der Materialien und dem hohen organisatorischen Aufwand, der neben der üblichen Alltagsbelastung bewältigt werden muss, ist es gar nicht anders zu erwarten, als dass mal das Eine oder das Andere schief geht oder nicht klappt. Wir möchten in diesem Fall alle – Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer - bitten, das halb volle und nicht das halb leere Glas zu sehen. Auf dem Weg, Vertretungen sinnvoll zu gestalten, sind wir ein großes Stück weitergekommen.

Verkehrssicherheitstag

Am Dienstag, dem 08.11.2011, findet für die Schülerinnen und Schüler des 6. Jahrgangs aller weiterführenden Schulen unserer Stadt ein Verkehrssicherheitstag in der Aula unserer Schule statt. An verschiedenen Ständen dreht sich alles um das Thema „Sicherheit durch Sehen und Sichtbarkeit“ als Fahrradfahrer sowie als Fußgänger. Zudem können die Schülerinnen und Schüler ihre Sehschärfe sowie ihr Farbsehvermögen überprüfen lassen. Dieser Tag wird nunmehr zum zweiten Mal von der Polizei durchgeführt, findet nunmehr zum 2. Mal statt. Die Rückmeldungen aller Schülerinnen und Schüler, die im letzten Jahr teilgenommen haben, war überaus positiv. Zusammen mit der Busschule (s.u.) und der Fahrradkontrolle für die Schülerinnen und Schüler des 5. Jahrgangs sehen wir diesen Tag als wichtige Bereicherung unserer Präventionsarbeit.

Busschule

Da viele Schülerinnen und Schüler mit dem Wechsel zur weiterführenden Schule erstmals zu regelmäßigen Busfahrern geworden sind, war der Anfang des Schuljahres besonders geeignet für eine Teilnahme der 5. Klassen an dem Projekt „Busschule“ der Vestischen Straßenbahnen. Mitarbeiter des Verkehrsbetriebs leiteten die Kinder in Herten an, wie man sich richtig an der Bushaltestelle und im Bus verhält. Anhand eines Dummys wurde ihnen eindrucksvoll vorgeführt, welche Folgen es haben kann, wenn man an der Haltestelle zu nah am Bordstein steht. Obwohl der Bus mit den Rädern die Fahrbahn nicht verließ, erwischte er beim Einschwenken an der Haltestelle mit seiner Spitze den Dummy und schleuderte ihn durch die Luft. Eindrucksvoll war auch, wie der Dummy bei einer Vollbremsung bei nur 30 km/h im mittleren Gang mehrere Meter nach vorne geworfen wurde und zu Boden stürzte, weil er sich nicht vorsorglich festgehalten hatte.

Hinweise für die Eltern unserer Fahrschülerinnen und Fahrschüler

Wir bitten Sie, Ihr Kind auf die Gefährdung an den Bushaltestellen sowie an den Bahnsteigen hinzuweisen. Die Fahrschülerinnen und –schüler haben vor den Absperrgittern zu warten, bis sich die Türen der Busse öffnen. Der Aufenthalt vor den Absperrgittern zur Fahrbahn hin birgt erhebliche Risiken. Auch auf den Bahnsteigen führt undiszipliniertes Verhalten oft zu gefährlichen Situationen.

Hausaufgabenbetreuung für die Klassen 5 und 6

Mit diesen Schulnachrichten möchten wir noch einmal die Gelegenheit nutzen, auf das Angebot der Schule zur Hausaufgabenbetreuung für die 5. und 6. Klassen hinzuweisen. Diese findet montags und mittwochs jeweils in der 7. Stunde statt. Die Hausaufgabenbetreuung stellt zwar keine Nachhilfe im eigentlichen Sinne dar, kann aber trotzdem eine Hilfe sowohl für Eltern als auch für Schüler sein. Betreut werden die Kinder von Schülerinnen und Schülern der Oberstufe, deren schulische Leistungen sie fachlich dazu qualifizieren. Sie führen also nicht nur Aufsicht, sondern stehen auch mit Rat und Tat den betreuten Schülerinnen und Schülern zur Seite. Pro betreute Stunde muss jeder Schüler den Beitrag von 1,- € bezahlen, den der Betreuer zu Beginn jeder Stunde einsammelt. In jeder Gruppe sind nicht mehr als 5 Schülerinnen und Schüler, sie treffen sich im Neubau in den Räumen 801 und 802 zu Beginn der 7. Stunde. Sollten Sie und Ihre Kinder Interesse an der Teilnahme haben, wäre eine kurze Nachricht, z. B. über den Klassenlehrer an das Sekretariat, wünschenswert. Ihre Kinder können aber auch jederzeit neu einsteigen, eine Teilnahmeverpflichtung gehen sie nicht ein.

Nacht der Lichter

Am Sonntag, dem 20. 11. 2011, findet um 19 Uhr die 11. Nacht der Lichter in der St. Marien-Kirche statt. Lieder und Texte aus Taizé sowie von Schülerinnen und Schülern unseres Gymnasiums erstellte Texte stimmen auf die nahende Adventszeit ein. Das Joseph-König-Gymnasium, die katholische und die evangelische Kirchengemeinde laden alle Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern ganz herzlich zu diesem Abend ein.

Projekt „Bewegung und Wissen“

Viel Spaß hatten die Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen im Grugapark Essen, wo sie einen Vormittag lang am Projekt „Wissen und Bewegung“ teilnahmen. Abwechselnd wurden in einem Parcours altersgerechte Aufgaben zum Thema „Natur“ gelöst und Bewegungsspiele durchgeführt, die die Motorik und Gruppendynamik ansprachen. Einzelne Schülerinnen und Schüler waren so begeistert, dass sie am folgenden Wochenende mit ihren Eltern noch einmal zum Grugapark fahren.

Kinderoper „Das Kind und der König“

In der zweiten Novemberhälfte und im Dezember werden die 5. Klassen zum „Musiktheater im Revier“ nach Gelsenkirchen fahren, um sich die Kinderoper „Das Kind und der König“ (nach Verdi) anzusehen. Die Erfahrungen vergangener Jahre lassen erwarten, dass auch dies ein Erlebnis wird. Alle diese gemeinsamen Aktionen tragen dazu bei, dass die neuen Klassen möglichst schnell zusammenwachsen und ein Wir-Gefühl entwickeln.

Vorlesewettbewerb 2011/2012

Auch in diesem Jahr nehmen die Schülerinnen und Schüler des 6. Schuljahres am Vorlesewettbewerb teil. Bevor am 21. November 2011 der Entscheid auf Schulebene stattfindet, wurden in allen sechsten Klassen in den letzten Wochen die Klassensieger ermittelt. Die Schulsiegerin bzw. der Schulsieger wird an der nächsten Wettbewerbsrunde, am Entscheid auf Kreisebene, teilnehmen.

Der Vorlesewettbewerb ist ein Leseförderprojekt auf Bundesebene, das unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten steht. Leselust und Lesespaß stehen dabei im Vordergrund. Die eigenständige Buchauswahl, die Vorbereitung des Lesevortrags sowie das Kennenlernen neuer Bücher beim Zuhören anderer Vorträge können zum Lesen motivieren und neue Lektüeranregungen bieten.

Bilinguale Projektwoche in Ermelo

In der Woche vom 26. September bis 1. Oktober fand für die Schülerinnen und Schüler der bilingualen Klasse 9a der erste Teil des englisch-bilingualen Projekts mit der niederländischen Partnerschule Christelijk College Groevenbeek in Ermelo (NL) statt. Nach einer herzlichen Begrüßung verbrachten die beiden Partnerklassen den ersten Nachmittag mit Sport und Kennenlern- und Kooperationsspielen in der Schule, bevor es alleine oder zu zweit in die niederländischen Gastfamilien ging.

Ab Dienstag lernten die Schülerinnen und Schüler dann gemeinsam die zentrale Bedeutung des Wassers in all seinen Facetten für die Niederlande kennen. Besonderen Anklang fanden vor allem die zwei Tagesausflüge nach Lelystad und Amsterdam. Hier lernten sie nicht nur viel über die Geschichte der Zuiderzee, des Abschlussdammes und der Polder, sondern auch über die Niederlande als Seefahrernation und Amsterdam als wichtiges Handelszentrum. Den Abschluss einer gelungenen Austauschwoche bildeten am Samstag die Präsentation der Arbeitsergebnisse vor Eltern und Gasteltern sowie das anschließende gemeinsame Mittagessen, bei dem sich auch die Familien näher kennenlernen konnten.

Nach einem teilweise sehr schweren Abschied freuen sich die Schüler und Schülerinnen der 9a nun bereits auf den Gegenbesuch der niederländischen Gruppe im Mai 2012.

Schul-T-Shirts/Sweat-Shirts

Ab sofort bieten wir auf Initiative unserer Eltern-Impuls-AG neben unseren Schul-T-Shirts etwas Warmes für den Winter an: Sweat-Shirts und Hoodies. Einige Musterexemplare verschiedener Modelle und Größen liegen in den Farben Weiß, Schwarz, Grau und Tinte bereit. Die Preise liegen zwischen 25 und 40 Euro. An den Elternsprechtagen nehmen wir gern Bestellungen entgegen.

Informationen vorab gibt es bei Sabine Rutttert-Bonk: rutttert-bonk@web.de, Tel.: 02364 / 13681, Sabine Keller: sabine.keller@soft-consult.de, Tel.: 16700 und Dorothee Kreitz-Dammer: Kreitz-Dammer@t-online.de.

Fair-Mobil

Auch in diesem Jahr im Oktober besuchte das Fair-Mobil die Klassen der 7. Jahrgangsstufe. Nach einer Einführung in das Thema in der Klasse ging es los mit einem Stationenparcour, den die Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen durchliefen. Diese Gruppen wurden von Mitarbeitern und Schülerinnen und Schülern aus höheren Jahrgängen betreut. 10 Stationen boten Anlässe, Teamgeist und kooperatives Handeln zu üben, sich mit Problemen in der Klasse und in der Schule auseinanderzusetzen, sich selbst zu erproben und dabei mit viel Action und Spaß im erlebnispädagogischen Sinne die eigene Wahrnehmung zu schärfen.

Nicht zuletzt bot der Projekttag den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern, die ihre Klassen in diesem Schuljahr neu übernommen haben, eine Gelegenheit, ihre Schülerinnen und Schüler einmal ganz anders zu erleben und Konflikte und Probleme frühzeitig zu erkennen. Der Fair-Mobil-Projekttag bildet damit einen Baustein in der Präventionsarbeit unserer Schule, die sich die Förderung konstruktiver Konfliktkultur und sozialer Kompetenzen zum Ziel gesetzt hat.

Die nächsten Schulnachrichten erscheinen am 15. Januar 2012.